

Dein Reich komme!



REGNUM CHRISTI
LEGIONÄRE CHRISTI

SEKRETARIAT DER REGNUM CHRISTI-FÖDERATION IN DEUTSCHLAND
Kieshecker Weg 240 - 40468 Düsseldorf Tel. (+49)211 69 55 114

Registernummer: Eur-FRC 00073-2021

Klassifikation.: II.16.D

Kommunikation

Düsseldorf, den 12. Dezember 2021
Dritter Adventssonntag „Gaudete“
Unsere Liebe Frau von Guadalupe

Liebe Freunde im Regnum Christi,

verbunden mit einem herzlichen Gruß möchten wir mit Ihnen heute, am Adventssonntag „Gaudete“ und dem Festtag der Muttergottes von Guadalupe, einige Gedanken zur aktuellen **Corona-Situation** teilen, die uns im zweiten Jahr der Pandemie helfen sollen, Hoffnung, Kraft und Orientierung im Glauben zu finden.

„Warum habt ihr solche Angst? Habt ihr noch keinen Glauben?“ Diesen Satz aus dem Markusevangelium (Mk 4,40) griff Papst Franziskus am 27. März letzten Jahres heraus, als er auf dem leeren Petersplatz eindringlich für ein Ende der Pandemie betete. Zum Schluss spendete der Papst den außerordentlichen Segen „Urbi et orbi“ als eucharistischen Segen am Eingang des Petersdoms.

Seitdem sind mehr als eineinhalb Jahre vergangen. Die Pandemie ist immer noch nicht überwunden. Die von vielen und mehrmals geäußerten Erwartungen, wir hätten es fast geschafft, haben sich nicht erfüllt. Stattdessen haben die Fallzahlen und Krankenhauseinweisungen hierzulande in den vergangenen Tagen neue Höchststände erreicht. Auch die erfolgten bzw. angekündigten Maßnahmen im Kampf gegen die Pandemie greifen tief in unseren Alltag und unser Leben ein.

Das Bild des Papstes im Regen auf dem dunklen und leeren Petersplatz scheint da fast schon wieder aus einer anderen Zeit. **„Wir aber hatten gehofft“** (Lk 24,21) – was die Jünger resigniert auf dem Weg nach Emmaus empfanden, bevor der Auferstandene in ihre Mitte trat, drückt aus, was viele heute denken: Hoffnung ist der Verzagttheit gewichen, Glaube der Angst, der Friede dem Streit.

Müssen wir uns heute nicht noch eindringlicher die Frage stellen, die Papst Franziskus in jener Nacht aufwarf: *nach dem, was wirklich zählt und was vergänglich ist?!* Und wo suchen wir nach Rettung? **„Wach auf, Herr!“**, rief der Papst mit den Worten des Evangeliums (Mk 4,35-41) aus, das die Jünger in Seenot zeigt. Sie wecken den schlafenden Jesus, damit er ihnen hilft. Papst Franziskus weist auf das Gebet als wichtigste „Waffe“ im Kampf gegen die Pandemie.

Leitgedanken für unsere geistliche Familie

Vor diesem Hintergrund wollen wir Ihnen in unserer Funktion und Verantwortung folgende Leitgedanken nahelegen:

1. Der **Ruf zur Heiligkeit**: „Der Herr hat jeden von uns erwählt, damit wir in der Liebe »heilig und untadelig leben vor ihm« (Eph 1,4)“.¹ Auch und gerade in dieser Zeit sind wir alle dazu berufen, heilig zu sein bzw. heilig zu werden. Denn jeder Moment, den der Allmächtige uns schenkt, ist gleichsam der beste Moment, um das göttliche Leben in uns zu nähren. Ein Leben aus dem Glauben, der Hoffnung und der Liebe, unabhängig davon, wie die von Gott zugelassenen Umstände sind. Ein Leben, verwurzelt im Gebet und im Vertrauen, in der demütigen Zuversicht, dass Jesus Christus da ist und alles in seiner Hand hält. Ein Leben der Umkehr, der Buße und Wiedergutmachung, des Einstehens für andere.
2. Die **Evangelisierung hat Vorrang** und die Mission steht im Fokus – immer und auch unter den aktuellen Umständen. Die Welt braucht Christus mehr denn je!
Hintergrund: Das Regnum Christi ist eine Gemeinschaft päpstlichen Rechts in der katholischen Kirche und steht ganz im Dienst an Gott und den Menschen. Es ist deshalb immer überparteilich, vertritt keine politischen Positionen, verfolgt keine derartigen Ziele, bzw. nimmt als solche keine Stellung zu tagespolitischen Streitfragen.
3. Die Sakramente, insbesondere die **Feier der hl. Messe, die Krankensalbung und das Sakrament der Versöhnung**, verstehen wir als Teil **wesentlicher „Daseinsvorsorge“** für jeden Menschen.² Gerade in Krisenzeiten müssen Gotteshäuser zum privaten und zum gemeinschaftlichen Gebet weit geöffnet sein, damit die Menschen Zuflucht bei Gott finden, von dem alle Hilfe kommt. Jesus ist in der Eucharistie die „Medizin der Unsterblichkeit“ (Ignatius von Antiochia, 2. Jh.). Daraus folgt:
 - a. Alle Menschen sollen Zugang zu den Sakramenten und zu den Kirchen und Kapellen haben. Dies wollen wir unter Berücksichtigung der jeweiligen kirchlichen Vorgaben weiter ermöglichen.
 - b. Bei anderen Angeboten, wie z.B. Camps, halten wir uns an die dafür erlassenen kirchlichen bzw. staatlichen Vorgaben in den jeweiligen Diözesen bzw. Bundesländern.
4. Achten wir auf die **Freiheit des Gewissens** und die Bedeutung moralischer Bewertungen insbesondere durch die Kirche³. Das heißt:
 - a. Die Frage des Impfens oder Nicht-Impfens ist keine „Glaubensfrage“⁴, sondern des klugen Ermessens. Auch Katholiken können daher unterschiedlicher Meinung sein und sollen sich in den gesellschaftlichen Diskurs einbringen.
 - b. Das moralische Urteil der Kirche über Maßnahmen zur Bekämpfung von ansteckenden Krankheiten basiert auch auf Sachverhalten und derzeitigen

¹ Papst Franziskus, in Apostolisches Schreiben „Gaudete et exsultate“, 19. März 2018, Nr. 1.

² Vgl. Weisungen des Erzbistums Freiburg in Bezug auf die Corona-Epidemie, konkret zur Frage nach den sogenannten 2G/3G-Gottesdiensten: <https://kurzelinks.de/fr2x>.

³ Vgl. „Note über die Moralität des Gebrauchs einiger Impfungen gegen Covid-19“ der Kongregation für die Glaubenslehre vom 17. Dezember 2020, insbesondere Nr. 5 (siehe: <https://kurzelinks.de/9mbg>).

⁴ So u.a. Kurienerzbischof Georg Gänswein im Interview am 30. November 2021 in der „Tagespost“ (siehe: <https://kurzelinks.de/n2mb>).

wissenschaftlichen Erkenntnissen. Diese können sich ändern. Daher gibt es in diesem Bereich keine unfehlbaren Aussagen des kirchlichen Lehramts zu konkreten Einzelfragen. Wir sind aufgerufen, mit Glauben, Vernunft und weisen Ratgebern nach Licht für unsere Entscheidungen zu suchen und dann unserem Gewissen zu folgen.

- c. Unser Handeln als Gemeinschaft orientiert sich am Wohl jedes Einzelnen, der christlichen Solidarität und der Verantwortung füreinander.
- d. Als Regnum-Christi-Familie begegnen wir uns stets mit Wertschätzung und Respekt. Niemand ist beim Thema Corona im vollen Besitz der Wahrheit. Wir achten die Würde jedes Menschen, vermeiden Unterstellungen und schätzen das Wahre und Gute in anderen Meinungen.

Wichtig ist uns, dass wir in allem die Einheit und den inneren Frieden bewahren, denn „*alle Mühen und Beschwerden sind wahrlich zu ertragen, wenn Friede in unserer Seele wohnt*“ (hl. Teresa von Ávila). Das ist auch möglich, wenn Menschen verschiedene Meinungen haben und unterschiedliche Entscheidungen treffen. Der Apostel Paulus ermahnt uns: „*Seid einig und lasst nicht zu, dass sich verschiedene Lager unter euch bilden! Haltet vielmehr zusammen!*“ (1 Kor 1,10).

Beten wir für alle Kranken, aber auch für die Bischöfe, Wissenschaftler, Ärzte und Politiker, und für jene, die in unserer Gemeinschaft im Zusammenhang mit Corona ernsthaft erkrankt oder verstorben sind.

Neben den vielfältigen kreativen Initiativen, die unsere Gemeinschaft auch in dieser Zeit charakterisieren und die aktiv die physischen, psychischen und geistlichen Nöte der Menschen in den Blick nehmen, laden wir besonders zum Gebet ein. Eine mögliche Form bietet die Initiative „*Deutschland betet*“,⁵ die seit Adventsbeginn zum öffentlichen Rosenkranzgebet jeweils mittwochs um 18.00 Uhr aufruft. Jeder dort, wo er sich befindet, mit den Menschen, die sich einfinden, an der Hand der Muttergottes. Lasst uns beten, damit unsere Herzen im Herrn verankert bleiben!

Wir wünschen einen gesegneten Advent. Für das Nationale Leitungskollegium des Regnum Christi in Deutschland,

P. Valentin Gögele LC

Sarah Briemle

Bernadette Ballestrem

P. Sylvester Heereman LC

Linda Weber

Andreas Egervári

⁵ Siehe: <https://www.deutschland-betet-rosenkranz.de/>

Anhang

Eine kleine Auswahl hilfreicher geistlicher Impulse in dieser außergewöhnlichen Zeit.

- **„Moral reflections on vaccines prepared from cells derived from aborted human fetuses“** der „Pontificia Academia Pro Vita“, vom 5. Juni 2005 (englisch).⁶
- **„Instruktion Dignitas Personae – Über einige Fragen der Bioethik“**, Grundlagentext der Kongregation für die Glaubenslehre zu bioethischen Themen aus dem Jahr 2008.⁷
- **„Note über die Moralität des Gebrauchs einiger Impfungen gegen Covid-19“** der Kongregation für die Glaubenslehre, vom 21. Dezember 2020.⁸ Im 5. Absatz nimmt diese auch Stellung zur Frage, ob eine „moralische Pflicht“ zur Impfung besteht.
- **„Wie weit zu gehen bin ich bereit?“**⁹ Zum Christkönigsfest dieses Jahres schrieb P. George Elsbett LC am 17. November über den Zusammenhang zwischen Christkönig, Christi Kreuz, Freiheit, Ewigkeit und der aktuellen Corona-Situation.
- **„Krisenzeit – wie damit umgehen?“**¹⁰ Über Ratlosigkeit, Angst, Kräfte des Himmels (vgl. Lk 21,25-56) und die Frage, worauf ich meine Sicherheit baue, schrieb P. George Elsbett LC am 30. November. – In Form einer Predigt sprach P. George über das gleiche Thema am 29. November 2021, veröffentlicht auf YouTube.¹¹
- **„Die Theodizee-Frage: Warum erlaubt Gott Leid und Schmerz?“**, Interview mit Prof. DDr. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz, veröffentlicht am 22. Juli 2021 auf YouTube.¹²
- **„Wollen wir so leben? – Corona, Verschwörungstheorien und wie man trotzdem nicht verrückt wird“**, Gedanken von Dr. Johannes Hartl, veröffentlicht am 27. November 2020 auf YouTube.¹³
- **„Jeder Mensch hat seine eigene Würde unabhängig von seinem Impf-Status“**, schreibt der Augsburger Generalvikar Dr. Wolfgang Hacker in einem Brief an alle Pfarreien, ausländischen Missionen und Ordensniederlassungen.¹⁴
- **„Impfen ist keine Glaubenssache“**, sagte Kardinal Christoph Schönborn (Wien), am 10. Dezember 2021, im Interview mit der österreichischen katholischen Presseagentur. Die österreichischen Bischöfe veröffentlichten zur Thematik am 6. Dezember 2021 die ausführliche Erklärung „Schützen. Heilen. Versöhnen“.¹⁵

⁶ Der Text findet sich auf Englisch hier: <https://kurzelinks.de/snt3>

⁷ Siehe: <https://kurzelinks.de/ntzp>

⁸ Siehe: <https://kurzelinks.de/v9qo>

⁹ Siehe: <https://kurzelinks.de/vxqn>

¹⁰ Siehe: <https://kurzelinks.de/y78q>

¹¹ Siehe: <https://youtu.be/QQsbif-pXpY>

¹² Siehe: <https://youtu.be/UlyFMYbdDhA>

¹³ Siehe: <https://youtu.be/ndl4Eu1kGwM>

¹⁴ Siehe: <https://kurzelinks.de/ipyh>

¹⁵ Siehe: <https://kurzelinks.de/qqij>